N I E D E R S C H R I F T

über die 21. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim
- Öffentlicher Teil -

Datum: ***02. November 2026***

Ort: ***Rathaus Gau-Bickelheim***

Beginn: ***19:00 Uhr*** ***Ende: 20:45 Uhr***

Anwesenheitsliste

Bürgermeister:	
Vollmer, Jürgen	

Beigeordnete:	
1. Beigeordneter Gräsel, Hans (o.RM)	
2. Beigeordneter Haßlinger, Thomas (o.RM)	

Ratsmitglieder:	
Brunk, Markus	
Fels, Sandra	
Friedrich, Andreas	
Frölich, Dieter	
Groben, Manfred	
Hollenbach, Peter	
Dr. Janz, Johannes	entschuldigt
Krollmann, Markus	
Krollmann, Regine	
Mayer, Frank	
Noetzel, Thomas	
Schnabel, Oliver	
Stock, Tom	entschuldigt
Vollmer, Martin	19.20 Uhr zu TOP 7
Werber, Anette	
Zahn, Thomas	entschuldigt

Sonstige Anwesende:
Herr Janzer, Finanzabteilung Verbandsgemeinde Wöllstein zu TOP 3 - bis 19.10 Uhr
Frau Martin, ehem. Bürgermeisterin der OG Wallertheim zu TOP 2 – ab 20.05 Uhr
Frau Faßbinder, Verbandsgemeinde Wöllstein, zugleich Schriftführerin

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 **Prüfung Einführung E-Car-Sharing**
- Information

TOP 3 **Feststellung der geprüften Jahresabschlusses 2023 sowie Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim und der Verbandsgemeinde**
- Beratung und Beschluss -

TOP 4 **Bauangelegenheiten**
a) Bauantrag Neubau Einfamilienhaus Brühlgasse
b) Weitere Bauangelegenheiten
- Beratung und Beschluss -

TOP 5 **Sammelvergabe;**
Angebotseinholung für Baumpflegemaßnahmen 2026
- Beratung und Beschluss -

TOP 6 **Vergabe Erdarbeiten für Streuobstwiese**
- Beratung und Beschluss -

TOP 7 **Glasfaserausbau**
- Sachstandsbericht -

TOP 8 **Umgestaltung Friedhof**
- Sachstandsbericht -

TOP 9 **Sanierung Dorfgemeinschaftshaus**
- Sachstandsbericht -

TOP 10 **Freizeitgelände am Sportplatz**
- Sachstandsbericht -

TOP 11 **Sanierung Schulturnhalle**
- Sachstandsbericht -

TOP 12 **Mitteilungen der Verwaltung**

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer eröffnet die 21. Sitzung um 19:02 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Faßbinder von der Verbandsgemeinde bestimmt. Ebenso begrüßt der Vorsitzende Herrn Janzer von der Finanzabteilung der Verbandsgemeinde, der zu TOP 3 eingeladen wurde. Im Laufe der Sitzung wird die ehemalige Ortsbürgermeisterin aus Wallertheim, Frau Martin erwartet, die zu TOP 2 eingeladen wurde. Einwendungen zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 **Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor. Zuhörer sind keine anwesend.

TOP 2 Prüfung Einführung E-Car-Sharing - Information

Da die ehemalige Ortsbürgermeisterin aus Wallertheim, Frau Martin aus Termingründen noch nicht anwesend ist, wird Punkt 2 im späteren Verlauf der Sitzung behandelt, sobald Frau Martin kommt.

Der Vorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt 3 ein, gibt das Wort an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Groben und nimmt im Zuschauerraum Platz.

TOP 3 Feststellung der geprüften Jahresabschlusses 2023 sowie Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim und der Verbandsgemeinde - Beratung und Beschlussfassung

Herr Groben erinnert daran, dass der Jahresabschluss 2023 bereits in der letzten Ratssitzung auf der Tagesordnung stand. Wegen einer Verwechslung in der Beschlussvorlage beim Wert des Finanzmittelfehlbetrages konnte damals kein Beschuss gefasst werden und wurde auf die heutige Sitzung vertagt.
Er verliest anschließend den korrigierten Beschlussantrag:

Sachdarstellung

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.09.2026 dem Ortsgemeinderat empfohlen, der geprüften „Jahresrechnung 2023“ der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim zum 31.12.2023 mit der festgestellten Bilanzsumme von 19.019.791,84 € sowie der Ergebnisrechnung mit einem Jahresüberschuss von 1.532.432,10 € und der Finanzrechnung mit einem Finanzmittelfehlbetrag von 4.185.862,72 € zuzustimmen. Außerdem empfiehlt er, den über das Ende des Haushaltsjahres hinausgeltenden Auszahlungsermächtigungen von 212.038,71 € gem. § 17 (5) GemHVO zuzustimmen. Ebenfalls empfiehlt er, dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenen Beigeordnungen sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den ihn vertretenden Beigeordneten Entlastung für das Haushaltsjahr 2023 zu erteilen.

Sachverhalt:

Gemäß § 114 (1) der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) beschließt der Ortsgemeinderat über die Jahresrechnung 2023 und entscheidet über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde und den ihn vertretenden Beigeordneten..

Grundlage seiner Entscheidung ist hierbei der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung (§112 Abs. 1 GemO), welcher dem Ortsgemeinderat gemäß § 113 vorzulegen ist und die Empfehlungen des Rechnungsprüfungsausschusses, der die Jahresrechnung vorbereitend prüft.

Da die vorgelegten Jahresrechnungen sowohl formell- als auch materiell rechtlich ordnungsgemäß erstellt wurde, sind die Voraussetzungen gegeben, der Verwaltung die Entlastung zu erteilen.

Der Ortsgemeinderat wird gebeten alle nachträglichen überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen zu bewilligen.

Der komplette Jahresabschluss 2023 ist im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Die zu beschließenden, über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen sind dem Jahresabschluss beigefügt.

Beschlussentwurf:

1) Der Ortsgemeinderat nimmt die Berichte des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 113 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) über die Prüfung der Jahresrechnungen 2023 zur Kenntnis.

2) Der Ortsgemeinderat bewilligt alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Soweit diese entstanden sind, für die keine Genehmigung durch den Ortsgemeinderat vorlag, wird diese nachträglich erteilt (gemäß § 100 (1) GemO).

3) Der Ortsgemeinderat erteilt gemäß § 114 (1) GemO, entsprechend der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den ihn vertretenden Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2023 die Entlastung.

4) Er beschließt gemäß § 114 (1) GemO die Feststellung der Jahresrechnung 2023 mit der

- Bilanzsumme von 19.019.791,94 €,
- dem Jahresüberschuss von 1.532.432,10 € und
- die Finanzrechnung mit einem Finanzmittelfehlbetrag von 4.185.862,72 €

5) Er beschließt gemäß $ 17 (5) GemHVO für 2023 den über das Ende des Haushaltsjahres hinausgeltenden Auszahlungsermächtigungen von 212.038,71 €
zuzustimmen.

Abstimmung Jahresrechnung 2023

1. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig gemäß § 114 (1) GemO die Feststellung der Jahresrechnung 2023.

2. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde und den ihn vertretenden Beigeordneten für das Jahr 2023

3. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die nachträglichen und überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023

4. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Zustimmung zu den über das Ende des Haushaltsjahres 2023 hinausgehenden Haushaltsermächtigungen

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer übernimmt wieder den Vorsitz.
Er bedankt sich im Namen des Rechnungsprüfungsausschusses bei Herrn Janzer für die gute Vorbereitung und Durchführung auch während der Ausschusssitzung.

TOP 4 Bauangelegenheiten

a) Bauantrag Neubau Einfamilienhaus Brühlgasse
b) Weitere Bauangelegenheiten

Ratsmitglied Dieter Frölich nimmt wegen Befangenheit im Zuschauerraum Platz.

a). Der Ortsgemeinde liegt ein Bauantrag für den Neubaus eines EFH nebst Garage und Geräteraum in der Brühlgasse vor. Die Verwaltung hat die vorgelegten Unterlagen bauplanungsrechtlich geprüft. Gegen das Vorhaben werden seitens der Verwaltung keine Bedenken erhoben. Die Verwaltung empfiehlt das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.
Der Gemeinderat folgt der Empfehlung der Verwaltung und erteilt einstimmig das Einvernehmen.

Ratsmitglied Frölich nimmt wieder am Tisch Platz.

b). Der Ortsgemeinde liegt weiterhin ein Antrag für den Umbau einer Scheune zu einem Wohnhaus mit 2 Wohneinheiten in der Hinteren Schmalzgasse vor. Die Verwaltung hat die vorgelegten Unterlagen bauplanungsrechtlich geprüft. Der Umbau der Scheune passt sich in die Umgebungsbebauung ein. Die Prüfung der Stellplätze ist durch die Kreisverwaltung vorzunehmen. Die Verwaltung erhebt gegen das Vorhaben keine Bedenken und empfiehlt diesem zuzustimmen und das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.
Der Gemeinderat folgt der Empfehlung der Verwaltung und erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 5 Sammelvergabe; Angebotseinholung für Baumpflegemaßnahmen 2026 - Beratung und Beschlussfassung

Sachdarstellung

Zur Wahrung der Verkehrssicherheit in den Ortsgemeinden müssen die in der 2. Baumkontrolle 2026 erfassten Baumpflegemaßnahmen vergeben werden.
Hierfür wurden seitens des Fachbereichs „Bauen und Umwelt“ den Ortsgemeinden Kostenschätzungen übermittelt.
Auf Grundlage dieser sollen nun drei Angebote bei Fachfirmen eingeholt werden.
Zur Verfahrensbeschleunigung soll der/die Ortsbürgermeister(in) ermächtigt werden, den Auftrag an das kostengünstigste Unternehmen zu vergeben.

Die Ausführung ist für das Frühjahr 2027 vorgesehen. Die notwendigen Haushaltsmittel müssen im Haushaltsplan 2027 der Ortsgemeinden entsprechend berücksichtigt und zur Verfügung gestellt werden.

Finanzierung

Ortsgemeinde Eckelsheim

Friedhof	553100-523120
Gemeindestraßen	541100-523380
Geschätzte Gesamtkosten	**2.130,98 €**

Ortsgemeinde Gau-Bickelheim

Friedhof	553100-523120

Gemeindestraßen	541100-523380
Öffentliche Gewässer	552100-523110
Geschätzte Gesamtkosten	**5.089,63 €**

Ortsgemeinde Gumbsheim

Friedhof	553100-523120
Gemeindestraßen	541100-523380
Öffentliche Gewässer	552100-523110
Geschätzte Gesamtkosten	**13.689,76 €**

Ortsgemeinde Siefersheim

Gemeindestraße	541100-523380
Geschätzte Gesamtkosten	**1.323,28 €**

Ortsgemeinde Stein-Bockenheim

Friedhof	553100-523120
Gemeindestraßen	541100-523380
Rathaus	114220-523130
Dorfgemeinschaftshaus	573300-523120
Öffentliche Gewässer	552100-523110
Geschätzte Gesamtkosten	**4.982,53 €**

Ortsgemeinde Wendelsheim

Friedhof	553100-523120
Gemeindestraßen	541100-523380
Geschätzte Gesamtkosten	**4.500,58 €**

Ortsgemeinde Wonsheim

Friedhof	553100-523120
Spielplatz	366100-523120
Kindergarten	365200-523130
Geschätzte Gesamtkosten	**4.762,38 €**

Vergaberecht

Verhandlungsvergabe (vorherige freihändige Vergabe) i.S.d. § 12 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO). Die geschätzte Auftragssumme beträgt ca. 36.700,00 €.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, die Verwaltung zur Angebotseinholung zu beauftragen und den/die Ortsbürgermeister(in) zur Auftragsvergabe der Baumpflegeleistungen an den wirtschaftlichsten Anbieter zu ermächtigen.

TOP 6 Vergabe Erdarbeiten für Streuobstwiese

Sachdarstellung

Vor den Baumpflanzungen ist das Gelände noch zu modellieren. Gemäß bekanntem Entwurf des von uns beauftragten Planungsbüros Veriditas wird dazu im südöstlichen Bereich parallel zum seitlich verlaufenden Entwässerungsgraben ein Versickerungsbecken angelegt, welches von besagtem Graben gespeist wird und im Starkregenfall als Hochwasserschutz fungieren kann. Der Aushub soll als Einfassung im Süden und Osten des Beckens dienen.
Die Anlage des Beckens ist Voraussetzung für eine entsprechende Bepunktung im Ökokonto.

Auf Basis des von Veriditas erstellten Leistungsverzeichnisses wurden entsprechende Firmen angeschrieben. 4 Angebote sind eingegangen.
Das günstigste Angebot kam von Fa. Meyer, Sprendlingen mit € 6.018,43 brutto.
Fa. Meyer ist langjähriger Pflegepartner der Ortsgemeinde im Bereich Sportplatzpflege, Grünschnitt und Baumfällungen und hat auch das Versickerungsbecken „Innerst“ ausgekoffert.
Die Verwaltung empfiehlt daher Auftragsvergabe an Fa. Meyer.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe der Erdarbeiten für das Versickerungsbecken auf der neuen Streuobstwiese zum Bruttopreis von € 6.018,43 an Fa. Meyer.

TOP 7 Glasfaserausbau

Sachdarstellung

Nach 2 Wochen Unterbrechung hat die GerCotronic ein neues Subunternehmen gefunden, welches die restlichen Reklamationen bezüglich der Oberfläche von Bürgersteigen und Straßen abarbeiten soll. Die Firma soll ebenfalls die restlichen noch fehlenden Hausanschlüsse machen. Bürger mit fehlenden Hausanschlüssen können sich gerne unter Angabe von Straße und Haus Nr. an Herrn Ezzaza von der GerContronic wenden unter 0151/55829886 oder r.ezzaza@grupocobra.com. Er spricht deutsch und kann ggf. Auskunft darüber geben, wann der jeweilige Anschluss nachgearbeitet wird. Falls der Anschluss schon komplett vor dem Haus liegt (d.h. Leerrohr mit schwarzem Inlet) kann auch direkt die mit dem Aktivieren der Anschlüsse beauftragte Fa. JOA kontaktiert werden, zuständig hier Frau Binder Tel.0151/15861174 oder d.binder@joatechnologien.com .
Im Laufe des Novembers soll die noch fehlende letzte Unterquerung der Bundesstraße auf Höhe der Kirche gemacht werden, dann können auch die Haushalte südlich der B420 angeschlossen werden (Flonheimer Weg, Kirchweg, Martinsweg, Stefansweg, Frankenweg und Wolfskaute.
Alternativ zur Telekom bietet jetzt auch der Anbieter 1 & 1 Verträge an.
Weitere Verteilerbereiche (NVTs) sollen morgen bei einer Ortsbegehung abgenommen werden.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 8 Umgestaltung Friedhof

Sachdarstellung

Die Arbeiten schreiten planmäßig voran. Bis Ende des Monats soll auch der letzte Hauptweg zwischen neuem und altem Friedhofsteil ausgebaut und gepflastert werden.
Sobald die Anschlüsse der Querwege zu diesem Hauptweg hergestellt sind, werden alle Wege und Plätze (z.B. ums Kreuz), die mit einer wassergebundenen Decke ausgebaut werden, mit dem abschließenden Belag versehen. Dazu muss es allerdings frostfrei sein.
Die Gerätehalle, die neuen Wasser-Zapfstellen und der Hauptanschlussschacht für den Wasseranschluss sind bestellt und sollen Mitte November geliefert werden.

Die Gestaltung des Bereichs um die Stelen konnte in Teilen doch noch beim Wegebau mitgemacht werden. Die Gestaltung des Bereichs Kindergräber erfolgt nach der Winterpause.

In Ergänzung der Arbeiten aus dem 1. Bauabschnitt wurden 2 schmale Querwege mit wassergebundener Decke ausgestattet zur besseren Querverbindung im Gelände. Der Erschließungsweg zu den neuen Doppelgräbern wurde provisorisch mit Feinsplitt belegt.

Wegen der Höhenunterschiede im Gelände mussten mehr Erdangleichungen gemacht werden als ursprünglich geplant. Diese wurden mit Substrat bedeckt und gleich eingesät, gehen schon auf.

In den nächsten Tagen wird eine Sitzung des Friedhofsausschusses einberufen zur Besprechung der Anpflanzungen, Anschaffung und Standorte der Bänke und weiterer Details.
Die Ausschreibung für die Anpflanzungen soll in der nächsten Ratssitzung v. 14.12 rausgegeben werden. Pflanzungen sollen noch vor dem Frühjahr erfolgen.

Beratung:
Der Rat moniert, dass die Grünschnitttonnen am Haupteingang meistens voll sind. Mit dem Friedhofsplaner soll überlegt werden, ob es hier einfache Lösungen gibt. Ansonsten sollen die Tonnen öfters geleert werden.
Die Transportwagen, die ebenfalls vorne am Haupteingang stationiert sind, sind mittlerweile in die Jahre gekommen und sollen erneuert werden.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 9 Sanierung Dorfgemeinschaftshaus

Sachdarstellung

Das Vergabeverfahren für die Architektenleistungen und Fachplanerleistungen ab Leistungsphase 5 (Feinplanung) ist jetzt in der 2.Stufe. Alle Bewerber haben am 26.10. pers. vorgesprochen und wurden bewertet. Abschließende Angebote werden jetzt bis 05.11. abgegeben, dann erfolgt endgültige Einstufung.
Vergabe der Architektenleistungen und Fachplanerleistungen ab LPh 5 sind dann in der Ratssitzung v. 14.12. geplant.
Haushaltsmittel für die Sanierung sind im neuen Haushalt 2027/28 einzuplanen.
Zuschussantrag wurde zum 15.10.26 neu gestellt, Bescheid Sommer 27.
Beigeordneter Haßlinger nimmt Kontakt mit dem Küchenplaner auf, zur Anpassung der Planung an die örtlichen Bedürfnisse und Gegebenheiten.

Gespräch mit Frau Eichler wegen Gestaltung Römer musste krankheitsbedingt verschoben werden und ist jetzt für den 13.11. anberaumt.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

Ergänzend dazu bittet der Rat zur nächsten Sitzung als Entscheidungshilfe um Aufstellung der bisherigen Planungskosten für das DGH bis LPh 4 sowie einen Überblick für die im nächsten Haushalt 2027/28 geplanten Investitionen.

TOP 10 Freizeitgelände am Sportplatz

Sachdarstellung

Lt. letztem Abstimmungsgespräch v. 30.10. bereitet die von uns beauftragte Planerin Frau Butsch das Leistungsverzeichnis vor.
In den nächsten Tagen wird eine Sitzung von Jugend- und Bauausschuss anberaumt zur Vorstellung des Planungsstandes und Abstimmung letzter Details.
Gespräch Planerin / Bauverwaltung bezüglich der Details zu den Ausschreibungen und dem erforderlichen Verfahren ist für den 06.11. geplant.
Die Ausschreibung soll dann in der nächsten Ratssitzung v. 14.12.26 in Gang gebracht werden.
Mit der Vergabe der Arbeiten ist dann Ende Februar/Anfang März zu rechnen. Baubeginn anvisiert für Ende März/Anfang April 27.
Bis dahin wird unser Mitarbeiter Hans Abel die schleichende Leckage in der Wand Duschraum zu neuem Außenanlagen WC lokalisieren und beseitigen.
Projektleiter ist Hans Gräsel.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 11 Sanierung Schulturnhalle

Sachdarstellung

Nachdem der Zuschussantrag der VG für die Sanierung der Schulturnhalle mit Aufstockung eines zusätzlichen Versammlungsraumes für die Ortsvereine von der ADD abgelehnt wurde haben VG-Verwaltung und OG-Verwaltung ein Konzeptpapier für eine vereinfachte Sanierung ohne Aufstockung, dafür mit Schwerpunkt Rückgewinnung der Zulassung als Versammlungsstätte eingereicht. Mit Schreiben v. 26.10. hat die ADD dem neuen Konzept die grundsätzliche Tauglichkeit zur Erstellung eines neuen, angepassten Zuschussantrages zum 15.10.27 bestätigt. Bis dahin müssen Ortsgemeinde und Verbandsgemeinde ihre Zustimmung zu dem neuen Konzept gegeben haben sowie die Planung als auch die Finanzierung neu abgestimmt werden.

In der nächsten Ratssitzung v. 14.12.26 wird Frau Eichler vom Büro Eichler das neue Konzept im Gemeinderat vorstellen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 2 Prüfung Einführung E-Car-Sharing - Information

Ortsbürgermeister Vollmer begrüßt Frau Karla Martin, die um 20.05 Uhr zur Sitzung erscheint und erteilt ihr das Wort.

Frau Martin war bis vor 2 Jahren Ortsbürgermeisterin in Wallertheim und hat in ihrer Amtszeit das e-Carsharing in Wallertheim über die Fa. Solix eingeführt. Die Fa. Solix Mobil ist eine Bürgergenossenschaft, die gerade im ländlichen Raum die Klimawende vorantreiben möchte. Jeder Bürger kann Mitglied werden. In Rheinhessen gibt es inzwischen in mehreren Ortsgemeinden Car sharing-Stationen der Firma Solix.

Die Anmeldung erfolgt über eine App und ist für Mitglieder kostenfrei. Je nach Fahrzeugpool kann auch ein E-Auto mit Anhängerkupplung ausgeliehen werden.
Die Firma Solix kümmert sich um alles. Für die Ortsgemeinde ist das E-Carsharing-Modell kostenneutral. Lediglich der gekennzeichnete Parkplatz und die Beschilderung sind durch die Ortsgemeinde herzustellen. Von Solix werden auch die Ladesäulen aufgestellt.

Wie viele Bürger tatsächlich in Wallertheim E-Carsharing nutzen, kann Frau Martin nicht sagen. Sie kann nur bestätigen, dass das Auto 3-4 x pro Woche unterwegs ist.

Herr Vollmer bedankt sich bei Frau Martin für die detaillierte Schilderung und verabschiedet sie um 20.20 Uhr.

In der nächsten Sitzung am 14.12.2026 kommt ein Vertreter der Fa. SOLIX und stellt das Konzept nochmal im Detail vor. Bis dahin sollen sich alle Fraktionen Gedanken machen, wo ein geeigneter Platz für ein E-Carsharing Auto wäre, falls sich die Gemeinde für eine Teilnahme an dem Programm entscheiden sollte.

TOP 12 Mitteilungen der Verwaltung

° nächste Sitzung Gemeinderat 14.12.26 (Ältestenrat 07.12.26)

° In Vorbereitung für die Verhandlungen zum Doppelhaushalt für die beiden Folgejahre 2027/28 hat der Bürgermeister den aktuellen Kassenstand in der Einheitskasse der VG zu Gunsten der Ortsgemeinde ermitteln lassen: Buchungstag 29.10.26 € 7.056.407,89
Wir sind daher für alle kommenden Maßnahmen gut aufgestellt

° Zwischenzeitlich wurden alle 3 noch im Besitz der Ortsgemeinde befindlichen Bauplätze im Gutenbergring an junge Gau-Bickelheimer Bürger verkauft. Bebauungsverpflichtung innerhalb von 3 Jahren. Lt. Gemeinderatsbeschluss wird damit die bisherige Interessentenliste für Bauplätze aufgelöst.

° In den nächsten Tagen erfolgt Einberufung von Friedhofs- und Dorfentwicklungsausschuss zur Beratung eines ersten Entwurfs von Herrn Hock zur Neugestaltung des Parks

° In den nächsten Tagen erfolgt Einberufung des Jugendausschusses zu einer für 2027 angestrebten Generalsanierung und Erneuerung des Spielplatzes zwischen Abel-Thivant-Str. und Bürgermeister-Lenz-Straße

° Kleinere Instandsetzungsarbeiten an den für den Windradbau benutzten Wirtschaftswegen werden noch in Eigenleistung gegen Kostenerstattung gemacht. Die Wege gelten damit als abgenommen, ein entsprechendes Protokoll wird unterzeichnet und die Bürgschaft zurückgegeben. Dank gilt hier insbesondere dem 2. Beigeordneten Thomas Haßlinger und dem Ratsmitglied Oliver Schnabel für die Betreuung der Maßnahme.

° Die Bäume für die Streuobstwiese sind schon in der Baumschule zur Pflanzung vorbereitet. Details zur geplanten Pflanzaktion kommen kurzfristig über den 2. Beigeordneten Thomas Haßlinger

° Der Bahnübergang nach Sprendlingen bleibt für Sanierungsarbeiten bis zum 06.11. gesperrt

° Die Kreisstraße K33 in Gau-Weinheim nach Wolfsheim bleibt bis zum 07.11. gesperrt.

Anfragen:

- Ein Ratsmitglied fragt an, ob der Ortsbürgermeister Ausnahmegenehmigungen zur Nutzung des Johannesweges erteilt hat. – Nein, hat er nicht.
- Die letzte Verkehrsschau im Ort zusammen mit dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde liegt 2-3 Jahre zurück. Es wird empfohlen, gelegentlich wieder eine Verkehrsschau durchzuführen. U. a. sollte dabei die Verkehrssituation an der Einmündung des Grabenlos in den Palmberg überprüft werden. Weitere potentielle Problemfälle können dem Ortsbürgermeister gemeldet werden.
- Der Wirtschaftsweg in Verlängerung des Martinswegs ist an der linken Seite, bevor es auf die Autobahnbrücke geht, in einem schlechten Zustand. Evtl. ein Problem des Untergrunds. Sollte mit der Bauabteilung der VG einmal überprüft werden.
- Die Grünstreifen werden derzeit geschnitten. Auch an Strecken der Hiwweltour.
- Auf dem vor ca. 15 Jahren sanierten Streckenabschnitt des Johnnisweges sind erneut Risse im Asphalt aufgetreten. Diese müssten idealerweise vor dem Winter verschlossen werden.
- Im Gutenbergring wurde aus Gründen der Verkehrssicherheit an der Behelfseinfahrt zwischenzeitlich ein Stabgitterzaun aufgestellt. Dieser Bereich wurde im Sommer intensiv zum Fußballspielen genutzt. Die Verwaltung hofft, dass sich diese Aktivitäten im nächsten Jahr zur Entlastung der Anwohner auf das neu geplante Freizeitgelände am Sportplatz verlagern.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.45 Uhr. Der nichtöffentliche Teil entfällt.

Unterschriften:

_____ _____

(Vorsitzender) (Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 04.11.2026/fa